

# Gemeinde Bad Kleinen

Der Bürgermeister

## N i e d e r s c h r i f t

### Sitzung der Gemeindevertretung Bad Kleinen

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 05.10.2016
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:45 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Mensa, Schulstraße 17, Bad Kleinen

---

#### Anwesenheit

Herr Joachim Wölm	anwesend
Herr Bernd Wedel	entschuldigt
Herr Guido Wunrau	anwesend
Frau Anett Gruß	anwesend
Herr Maik Hischer	anwesend
Herr Stefan Wirth	anwesend
Herr Bernd Heidrich	anwesend
Herr Michael Gericke	anwesend
Frau Marianne Schuldt	anwesend
Frau Evelin Kopper	anwesend
Herr Herbert Konkol	anwesend
Frau Dr. Sabine Stibbe	anwesend
Frau Ingeburg Müller	anwesend
Herr Hans Kreher	anwesend
Frau Katy Rathsack	anwesend
Gäste:	anwesend
Frau Hein, Leiterin Zentrale Dienste	anwesend
Herr Täufel, Ostseezeitung	anwesend
Mitglieder Bad Kleinen Fernsehen	anwesend

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 20.07.2016 und Protokollkontrolle
- 4 Informationen des Bürgermeisters und Anfragen der Gemeindevertreter an den Bürgermeister
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 20.07.2016 gefassten Beschlüsse und der Beschlüsse des Hauptausschusses
- 7 Beratung und Beschlussfassung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2011  
Vorlage: VO/GV08/2016-1754
- 8 Beratung und Beschlussfassung zur Entlastung des Bürgermeisters - Jahresabschluss 2011  
Vorlage: VO/GV08/2016-1755
- 9 Beratung und Beschlussfassung zur Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer und Gewerbesteuer in der Gemeinde Bad Kleinen (Hebesatzung)  
Vorlage: VO/GV08/2016-1712
- 10 Bewilligung von außerplanmäßigen Auszahlungen - Erweiterungsbau KITA Bad Kleinen  
Vorlage: VO/GV08/2016-1766
- 11 Erneute Beantragung von Fördermitteln für die Teilsanierung der Regionalen Schule in Bad Kleinen und Übernahme des kommunalen Eigenanteils  
Vorlage: VO/GV08/2016-1751
- 12 Antrag der Deutschen Telekom auf Errichtung eines Antennenträgers in Bad Kleinen  
Vorlage: VO/GV08/2016-1753
- 13 Beratung und Beschlussfassung zur 5. Änderung B-Plan Nr. 3 "Bad Kleinen Nord-west"  
hier: Aufstellungs-, Entwurf- und Auslegungsbeschluss  
Vorlage: VO/GV08/2016-1760
- 14 Beratung zum möglichen Ausbau des verrohrten Gewässers Nr. 11:0:4/6/1/1 nördlich Niendorf in Zusammenarbeit mit dem Wasser- und Bodenverband "Wallenstein-graben-Küste"  
Vorlage: VO/GV08/2016-1762
- 15 Einvernehmen zur Errichtung von Nebenanlagen + Abweichungsantrag auf dem Flurstück 136, Flur 1, Gemarkung Bad Kleinen, Hauptstraße 43  
Vorlage: VO/GV08/2016-1767
- 16 Sonstiges

## Protokoll

### Öffentlicher Teil:

- 
1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

**Der Bürgermeister, Herr Wölm**, eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit fest.

Es sind 14 Mitglieder der Gemeindevertretung anwesend.

Es werden keine Einwände erhoben, dass das Bad Kleiner Fernsehen während der Sitzung filmt. Herr Kelch erhält ebenso die Zustimmung, Fotos für die Website zu machen.

Des Weiteren überreicht der Bürgermeister vier Gemeindevertretern/innen einen Blumenstrauß anlässlich ihrer Geburtstage.

---

## 2 .    **Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Es werden keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt.

---

## 3 .    **Billigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 20.07.2016 und Protokollkontrolle**

### **Protokollkontrolle:**

- *Seite 5.* - *Zu den Anfragen von Herrn Heidrich* informiert Herr Wölm, dass am 19.10.2016 der Jugendhilfeausschuss des Landkreises tagt. Dort erhofft der Bürgermeister Auskünfte/Antworten auf die Frage zur jährlichen Anpassung von 2 % des Landkreises an den Kita-Beiträgen zu erhalten.
- *Seite 4* - Hinweis durch Frau Schuldt, dass das Kinderfest in Losten nicht unter Mitwirkung des Vereins Freunde der Kinder e. V. stattgefunden hat.

### **Billigung der Sitzungsniederschrift:**

Die vorliegende Sitzungsniederschrift wird mit 11 Ja-Stimmen und 3 Stimmenthaltungen bestätigt.

---

## 4 .    **Informationen des Bürgermeisters und Anfragen der Gemeindevertreter an den Bürgermeister**

### **Der Bürgermeister informiert über:**

- Bautätigkeiten in der Gemeinde
  - die Erschließungs bzw. Straßenbauarbeiten im B-3 Gebiet bzw. Gallentin liegen nicht im Zeitfenster, Zeitverzug wird nach Aussage der Firmen aufgeholt, z.B. Fertigstellung B-3 30.11.2016
- die Vermarktung der Grundstücke über die Sparkasse (B-3 Gebiet) erfolgt in wenigen Tagen, die Aufsteller sind in Arbeit
- Schulsanierung
  - es haben Gespräche im Innenministerium und Landwirtschaftsministerium stattgefunden
  - es hat eine gemeinsame Abstimmung des Ing.-Büros mit der Schule, der Gemeinde und dem Amt am 30.08.2016 stattgefunden
- Mühlengelände
  - 29.09.2016 Gespräch im Wirtschaftsministerium, hier wurde eine 90%ige Förderung für den Abriss des Silos und den nicht unter Denkmalschutz stehenden Gebäuden in Aussicht gestellt.
  - Voraussetzung ist eine Mischnutzung, Gewerbe muss mit angesiedelt werden
  - LBS Schleswig-Holstein hat sich aus der Vermarktung des Mühlengeländes zurückgezogen

- Bahnhofsvorplatz
  - verschiedene Gespräche haben mit dem Energieministerium, der DB und Metropolregion Hamburg stattgefunden
  - von allen Seiten wurde eine gute Förderung zugesichert
  - frühester Zeitpunkt zur Realisierung des Vorhabens ist das Jahr 2018
  - hierfür sind noch umfangreiche Beratungen in den Ausschüssen erforderlich
- stattgefundenen Veranstaltungen in Bad Kleinen u. a. Strandfest am 10.09.2016 (leider nicht so gut besucht) und der Tag des offenen Denkmals am 11.09.2016 mit ca. 500 Besuchern
- die Bibliothekseröffnung am neuen Standort am 04.10.2016
- die kurzfristig abgegebene Stellungnahme zum Entwurf des Integrationskonzeptes des Landkreises
- die Zahl der Asylbewerber
  - 85 Menschen, davon haben ca. 80 die Aufenthaltsberechtigung
  - eine Familie aus Albanien befindet sich zurzeit im Kirchenasyl, es drohte die Abschiebung (beide Eltern sind in Arbeit, die Kinder besuchen die Schule und sprechen deutsch, die Familie hat sich voll integriert), haben eine Duldung erhalten
  - viele Familien aus Bad Kleinen kümmern sich privat um Asylbewerber, sie nehmen Kinder und Erwachsene zu Hause auf, viele Bad Kleiner unterstützen die Familien in vielen Angelegenheiten
  - zurzeit besuchen 13 Kinder die Schule in der Gemeinde, 19 Kinder werden in der Kita betreut
  - der Landkreis hat angemietete Wohnungen für Flüchtlinge in Bad Kleinen zum November 2016 gekündigt (Straße der Jugend 2 – 4), Steinstraße 1 – 7 und Mühlenstraße 1), es ist der Bedarf nicht mehr da
  - ausländische Mitbürger, wohnhaft in der Viechelner Chaussee, sind stark auffällig durch Straftaten wie Diebstahl in Märkten, Fahrraddiebstahl, diese Familie ist aus Mazedonien

#### **Anfragen der Gemeindevertreter an den Bürgermeister:**

- **Frau Müller** fragt nach der Verantwortlichkeit der Unterhaltung des Wanderweges von Brusenbeck zum Bahnhof Moidentin, denn viele Touristen mussten feststellen (Fahrrad) dass dort kein Durchkommen ist u. a. durch umgestürzte Bäume und die gesperrte Brücke. Hier muss gehandelt werden.

**Der Bürgermeister** sieht die Zuständigkeit der Gemeinde Dorf Mecklenburg. Herr Wölm wird sich mit Herrn Tribukeit in Verbindung setzen.

Hinweis durch **Herrn Kreher**, dass dieser Weg als offizieller Rad- und Wanderweg in allen Touristischen Karten ausgewiesen ist.

- **Herr Kreher** fragt nach, was mit dem Antrag zum Standort Bad Kleinen für das archäologische Landesmuseum ist.
- **Herr Kreher** hat eine Nachfrage zum Vorhaben Bahnhofsvorplatz, warum wird die Gemeinde die Schaffung eines Gebäudes (Kiosk, Sanitär) umsetzen, dieses kann die Gemeinde in der Folge nicht leisten. Er sieht hier einen großen Beratungsbedarf.

**Herr Kreher** zum Mühlengelände: Es gab in der Vergangenheit Interessenten zum Kauf des Trafogebäudes bzw. Garagen, wann bekommen diese Bewerber ein Antwortschreiben?

**Herr Wölm** wird sich mit dem Amt in Verbindung setzen.

---

## **5. Einwohnerfragestunde**

- **Herr Kelch** fragt an, ob bei der Denkmalschutzbehörde Mittel für die Notfallsicherung des Mühlengebäudes beantragt wurden.

**Der Bürgermeister** bejaht dieses.

- **Herr Schuldt** fragt an, da der Weg Brusenbeck – Moidentin derzeit eine Sackgasse ist, ob dieses zum Nutzen der Wanderer entsprechend ausgeschildert werden kann.

Dieses wird im Amt geprüft.

---

## **6 . Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 20.07.2016 gefassten Beschlüsse und der Beschlüsse des Hauptausschusses**

**Der Bürgermeister** gibt die Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Gemeindevertretung und des Hauptausschusses bekannt.

---

## **7 . Beratung und Beschlussfassung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2011 Vorlage: VO/GV08/2016-1754**

Herr Heidrich gibt Hinweise auf die Historie der Finanzwirtschaft, u. a. zur Einführung der Doppik und den damit verbundenen Zeitrahmen. Es werden durch den Finanzausschussvorsitzenden Ausführungen zum vorliegenden Ergebnis gemacht.

Die Anschaffungskosten für den Wohnungsbestand werden über eine Änderung der Bilanz in den Jahresabschluss 2012 aufgenommen.

*Hinweis durch Herrn Heidrich an den Rechnungsprüfungsausschuss:*

Bad Kleinen hat 2011 das Mühlengelände erworben. Dafür wurde ein Nachtragshaushalt erstellt. Die Aufsichtsbehörde des Landkreises hat hierzu für die Folgejahre Auflagen erteilt (für 2012, 2013 und 2014). Dieses sollte durch den RPA geprüft werden.

Es folgen weitere Wortmeldungen.

Der Finanzausschuss empfiehlt die Zustimmung.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen beschließt aufgrund des § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V die Feststellung des Jahresabschlusses 2011. Im Haushaltsjahr 2011 aufgetretene Haushaltsüberschreitungen gelten als genehmigt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	9
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	4
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	1 (Herr Kreher)

---

## **8 . Beratung und Beschlussfassung zur Entlastung des Bürgermeisters - Jahresabschluss 2011 Vorlage: VO/GV08/2016-1755**

Hier stellt **Herr Heidrich** den Zusammenhang her, da der Finanzausschuss den Beschluss zur Jahresrechnung 2011 empfohlen hat gibt es keine Gründe, dem Bürgermeister die Entlastung nicht zu erteilen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen beschließt aufgrund des § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V die Entlastung des Bürgermeisters für das abgeschlossene Haushaltsjahr 2011.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	9
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	4
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	1 (Herr Kreher)

---

**9 . Beratung und Beschlussfassung zur Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer und Gewerbesteuer in der Gemeinde Bad Kleinen (Hebesatzung)**

**Vorlage: VO/GV08/2016-1712**

**Herr Heidrich** erläutert den Vorschlag des Finanzausschusses zur Aufstellung einer Hebesatzung und begründet die Anhebung der Hebesätze für die Grundsteuer A, B und der Gewerbesteuer.

Der Gemeindevertretung liegt der Vorschlag des Finanzausschusses vor.

Grundsteuer A:	300 v. H.
Grundsteuer B:	375 v. H.
Gewerbesteuer:	340 v. H.

Durch **Herrn Wirth** werden zu der Erhöhung Ausführungen an Hand von Beispielen gemacht.

Für die Betroffenen handelt es sich dabei um überschaubare Auswirkungen.

**Durch Herrn Heidrich wird der Antrag gestellt**, die Grundsteuer A auf 310 v. H. anzuheben.

Es liegen zwischenzeitlich die Orientierungsdaten des Erlasses des Innenministeriums für 2017 vor.

Abstimmung über den Antrag: 9 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

**Herr Kreher** begründet seine ablehnende Haltung über die erneute Erhöhung der Hebesätze in der Gemeinde Bad Kleinen.

Ebenso sieht **Frau Rathsack** eine Erhöhung sehr kritisch und versteht die Erhöhung als falsches Signal der Gemeinde an die Betroffenen.

Sodann wird insgesamt über die Höhe der Hebesätze abgestimmt:

**Beschluss:**

Grundsteuer A:	310 v.H.
Grundsteuer B:	375 v.H.
Gewerbesteuer:	340 v.H.

Im „Mäckelbörger Wegweiser“ wird das Erfordernis der Anhebung der Hebesätze der Gemeinde Bad Kleinen den Bürgern sachlich erklärt.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer und Gewerbesteuer in der Gemeinde Bad Kleinen.  
(Grundsteuer A: 310 v.H., Grundsteuer B: 375 v.H., Gewerbesteuer: 340 v.H.)

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	9
Nein- Stimmen:	4
Stimmenthaltungen:	1
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

---

**10 . Bewilligung von außerplanmäßigen Auszahlungen - Erweiterungsbau KITA Bad Kleinen**  
**Vorlage: VO/GV08/2016-1766**

Der Finanzausschuss hat in dieser Sache beraten und stimmt der Bereitstellung von apl. Auszahlungen zu.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bad Kleinen bewilligt gemäß § 50 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern außerplanmäßige Auszahlungen im Finanzhaushalt

in Höhe von **20.000,00 €**,

für die Vorbereitungsarbeiten (Planung etc.) zur geplanten Erweiterung der KITA Bad Kleinen.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	14
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

---

**11 . Erneute Beantragung von Fördermitteln für die Teilsanierung der Regionalen Schule in Bad Kleinen und Übernahme des kommunalen Eigenanteils**  
**Vorlage: VO/GV08/2016-1751**

Der Bauausschuss hat zu dieser Thematik beraten.

**Herr Wunrau** fasst die Sachlage zusammen.

**Bürgermeister** zur Ergänzung:

Die in der Vergangenheit in Aussicht gestellten Förderungen durch das Innenministerium sind nicht eingetreten. So wurde das Gespräch im Landwirtschaftsministerium gesucht, welches positiv endete.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, erneut Fördermitteln nach der Richtlinie für die Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILERL M-V) für die Teilsanierung der Regionalen Schule Bad Kleinen für 2017/18 zu beantragen, beauftragt die Verwaltung die weitere Planung und Ausschreibung des Vorhabens gem. Zeitplan zügig voranzutreiben und sichert die Finanzierung durch Übernahme des Eigenanteils in Höhe von 843.159 €, der nach Abzug der Förderung verbleibt.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	14
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

---

**12 . Antrag der Deutschen Telekom auf Errichtung eines Antennenträgers in Bad Kleinen**  
**Vorlage: VO/GV08/2016-1753**

Hintergrund für den vorliegenden Sachverhalt ist der Umstand, dass die Mietverträge mit den Anbietern wie Telekom, Vodafone u.a. auf dem Silo nicht verlängert werden.

Die Telekom ist in einem anderen Bereich fündig geworden und bittet die Gemeinde um Zustimmung.

Es erfolgt eine breite Diskussion.

**Herr Kreher** stellt den Antrag, den Beschluss zurück zu stellen.

Abstimmung über den Antrag: 2 Ja-Stimmen, 12 Nein-Stimmen

Der Antrag ist abgelehnt.

Es folgen Meinungsäußerungen wie, dass die Errichtung des Turmes durch die Telekom für die Vermarktung der Grundstücke im B-3 Gebiet nur von Vorteil sein kann.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag der Deutschen Telekom Technik GmbH auf Errichtung eines Antennenträgers auf dem (Wege) Flurstück 243/1 oder dem privaten Flurstück 236/5 in der Gemarkung Bad Kleinen unter folgenden Auflagen zu:

1. Bei Benutzung des Weges muss das Wegerecht sowohl örtlich, als auch grundbuchlich über ein benachbartes Grundstück gesichert werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	13
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	1
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

---

**13 . Beratung und Beschlussfassung zur 5. Änderung B-Plan Nr. 3 "Bad Kleinen Nordwest"**  
**hier: Aufstellungs-, Entwurf- und Auslegungsbeschluss**  
**Vorlage: VO/GV08/2016-1760**

Für diesen Tagesordnungspunkt wurden durch das Amt weitere Anlagen versandt.

**Herr Wunrau** führt an, dass die Gemeinde im vereinfachten Verfahren eine Änderung des B-Planes herbeiführen möchte.

- Umwidmung von Flächen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft in private Grünflächen

Anpassung von Baugrenzen

**Beschluss:**

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bad Kleinen beschließt die Aufstellung der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 mit der Gebietsbezeichnung "Bad Kleinen Nordwest". Das Änderungsverfahren soll als vereinfachtes Verfahren nach den Maßgaben des § 13 BauGB durchgeführt werden. Der Geltungsbereich umfasst einen nördlichen Teil der Ursprungssatzung nördlich und östlich des Buchenrings sowie eine kleinere Fläche südlich des Buchenrings. Nördlich und östlich wird der Geltungsbereich durch eine vorhandene Gehölzfläche sowie die L 31/Wismarsche Straße definiert. Westlich reicht der Geltungsbereich bis zur Grenze der Ursprungsplanung. Der Geltungsbereich ist in der Anlage dargestellt. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.
2. Planungsziel ist im Wesentlichen die Umwidmung von Flächen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft in private Grünflächen mit der Zweckbestimmung "Hausgarten", um eine zweckmäßige Nutzung der Flächen durch die Eigentümer zu ermöglichen. Darüber hinaus werden die Baufenster durch eine Verschiebung der Baugrenzen erweitert, ohne das Maß der baulichen Nutzung zu verändern.
3. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bad Kleinen billigt den vorliegenden Entwurf der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 "Bad Kleinen Nordwest" und den Entwurf der Begründung dazu. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses. Der Entwurf der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 einschließlich der Begründung ist gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Gemäß § 13 Abs. 3 BauGB ist ortsüblich bekannt zu machen, dass der Bebauungsplan im vereinfachten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt werden soll. Die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB zur Stellungnahme innerhalb eines Monats aufzufordern und über die öffentliche Auslegung zu informieren.
4. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss und den Auslegungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	14
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

---

**14 . Beratung zum möglichen Ausbau des verrohrten Gewässers Nr. 11:0:4/6/1/1 nördlich Niendorf in Zusammenarbeit mit dem Wasser- und Bodenverband "Wallensteingraben-Küste"**  
**Vorlage: VO/GV08/2016-1762**

Herr Brüsewitz vom Wasser- und Bodenverband „Wallensteingraben – Küste“ hat im Bauausschuss den erforderlichen Gewässerausbau ausführlich begründet.

In der Gemeindevertretung werden diese durch **Herrn Wunrau** wiedergegeben.

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Zustimmung für eine Verwaltungsvereinbarung mit dem Verband.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen stimmt dem Gewässerausbau des Gewässers Nr. 11:0:4/6/1/1 zu. Einer entsprechenden Verwaltungsvereinbarung mit dem Wasser- und Bodenverband „Wallensteingraben Küste“ wird zugestimmt. Der WBV beantragt im Namen der Gemeinde Bad Kleinen Fördermittel und führt die Baumaßnahme, einschließlich Abrechnung, durch.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	14
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

---

**15 . Einvernehmen zur Errichtung von Nebenanlagen + Abweichungsantrag auf dem Flurstück 136, Flur 1, Gemarkung Bad Kleinen, Hauptstraße 43  
Vorlage: VO/GV08/2016-1767**

Diese Vorlage wurde in den Ausschüssen nicht beraten.

**Herr Wunrau** stellt den Antrag, die Vorlage in den Bauausschuss zu verweisen.

Abstimmungsergebnis über diesen Antrag: 14 Ja-Stimmen

Damit wird die Vorlage in der Gemeindevertretung nicht beraten.

---

**16 . Sonstiges**

**Der Bürgermeister** informiert über:

- den alljährlichen Lichterlauf der Kita Bad Kleinen, der am 14.10.2016 um 16.00 Uhr startet
- die Bewerbung der Gemeinde als Standort für das archäologische Landesmuseum war unzureichend, es gab 9 Bewerbungen, Bad Kleinen an 8. Stelle, Auswertung unter [www.archaologie-online.de/magazin/nachrichten/Standortanalyse](http://www.archaologie-online.de/magazin/nachrichten/Standortanalyse). Eine erneute Bewerbung sieht **Herr Wölm** als nicht erforderlich an.

**Herr Kreher** vertritt eine andere Meinung, er sieht ganz entscheidende Punkte als nicht ausgeführt.

**Herr Gericke** sieht den Aufwand für die Antragstellung als nicht gerechtfertigt.

Weitere Mitglieder unterstützen eine erneute Antragstellung.

**Herr Kreher**, das Abwarten der Gremiumssitzungen dauert zu lange.

Festgelegt wird eine nochmalige Bewerbung, dieser Antrag wird unter der Federführung von Herrn Kreher schnellstmöglich erarbeitet.

Wölm Bürgermeister	Hein Protokollführung